

Ressort: Finanzen

Korrektur: Preise im April gesunken und nicht gestiegen

Wiesbaden, 29.04.2016, 16:46 Uhr

GDN - Ungewöhnliche Korrektur beim Statistischen Bundesamt: Die Verbraucherpreise sind im April 2016 laut vorläufigen Daten um 0,1 Prozent gegenüber April 2015 gesunken - und nicht um 0,1 Prozent gestiegen, wie das Bundesamt am Donnerstag noch mitgeteilt hatte. Der Fehler sei "nachträglich festgestellt" worden, so die Statistiker.

Gegenüber dem Vormonat März sanken die Preise um voraussichtlich sogar 0,4 Prozent, und nicht nur um 0,2 Prozent, wie am Vortag mitgeteilt. Größter Preisdämpfer waren unverändert die Energiekosten. Diese sanken um 8,5 Prozent, Dienstleistungen wurden hingegen nur um 0,8 Prozent teurer. Zwar sind auch die neuen Inflationsdaten vorläufig, fast immer werden sie aber durch die endgültigen Daten bestätigt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-71716/korrektur-preise-im-april-gesunken-und-nicht-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619